

BERICHTE AN DEN SÄCHSISCHEN PROJEKTEN

Kinder- & Jugendhaus SUBSTANZ

WIR WAREN DIE ERSTEN DIE WIEDER ÖFFNEN DURFTEN IN CHEMNITZ

NACH GUT BEZUCHT, VIELE JUGENDLICHE

ALTER 6 JAHRE BIS 15/16 JAHRE

70-80 GEFÜCHTETE VIELE KLEINE RÄUME

CHANGE für die Kinder lernen sich besser kennen.

PROJEKT AGJF MIT HAUS BEFLÄTERT

EL-ZWO Chemnitz

ZIELGRUPPE: geflüchtete Mädchen & junge Frauen

Zielgruppe erreicht durch Nähkurs

CLUB-RAT gegründet

WORKSHOP Initierte

SUPER START PROJEKT verliert nach einem Jahr an Relevanz

Anhandlungsprozesse anstoßen, hat super funktioniert

PROZESSBEGLEITUNG

10 Projekte

Wissenschaftliche Begleitung

BEFRAGUNG INTERVIEW

GRUPPEN-DISKURSION

ANBINDUNG VON GEFÜCHTETEN

ABBAU VON DISTANZEN & VORURTEILEN

ERMÖGLICHEN VON PARTIZIPATION & POLITISCHER BILDUNG

Baden-Württemberg & Sachsen

Lena Sachs Hinweise & Empfehlungen der Wissenschaftlichen Begleitung

HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN AUS DER WISSENSCHAFTLICHEN BEGLEITUNG

Lena Sachs & Albert Scherr

ALBERT SCHERR Junge Menschen mit Fluchterfahrung in der OKZA

Potential in der Herausforderung

es gibt einen rechtlichen Anspruch

OFFENE JUGENDARBEIT heisst jugendliche profitieren voneinander

Abwehrhaltung Konkurrenz, MEIN TERRAIN MEINE RESSOURCEN

RASSISTISCHE TENDENZEN

Heranforderung als Fachkraft sich mit der Lebensrealität Geflüchteter auseinander zu setzen

rechtliche Rahmenbedingungen Aufenthaltsrechte Belange

- ein klarer Bild machen

GELINGENDE INTEGRATION tragen dazu bei durch OFFENE JUGENDARBEIT

ANWESENHEIT DER GEFÜCHTETEN UND DEREN FLUCHTERFAHRUNG IST EINE GROSSE CHANCE für Mitarbeiter*innen & Jugendliche

FREIZEIT-ZENTRUM BORNA

KINDER VEREINIGUNG LEIPZIG e.V.

... NACHGERÜCKT

FERIENANGEBOTE INTEGRATIVE SOMMER-FAHRT

MEHR ANGEBOTE

SCHUTZRAUM GUTE ANLAUFSTELLE für junge GEFÜCHTETE in ZUSAMMENARBEIT mit dem BON COURAGE e.V. (Bon Courage arbeitet mit Geflüchteten oder mit Geflüchteten in der Region)

KUNST PROJEKT mit geflüchteten Jugendlichen schafft

VERBINDUNG zu Jugendlichen aus Migrationshintergrund

50° Nord-Ort LEIPZIG

Fußläufige Entfernung zu einer GEMEINSCHAFTS-UNTERKUNFT

AUFJUCHENDE ARBEIT

ANGEBOTE

PIZZA FEIERT VERBINDENDES ELEMENT

Kinder & Jugendliche der Gemeinschaftsunterkunft und des Freizeittreffs bauen GEMEINSAM ein Boot mit dem sie am STADTFEST teilnahmen

HERAUSFORDERUNG STELLENBESETZUNG ohne GUTES PERSONAL wird die ganze aufgebauter Jugendarbeit zerstört!

Lena Sachs ZUGANGS Barrieren

subtile Formen der ABGRENZUNG machen vor Jugendeinrichtungen nicht halt

erschwerende LOKALE BEDINGUNGEN

besetzte Räume

der offene Treff ist das zentrale & niedrigschwelligste Angebot

SINN der Kinder- & Jugendarbeit ist den Geflüchteten (Familien) oft nicht bekannt

Präsenz der Stammbesucher*innen verstärkt das Gefühl des Ausgegrenzt-Werdens.

STRUKTURELLE BARRIEREN

SPRACHBARRIERE ÖPNV-ANBINDUNG ERREICHBARKEIT

DEMOKRAT*INNEN



anfang von an

1 DEMOKRAT*INNEN VON ANFANG AN

ERGEBNISSE DER ONLINE-VERANSTALTUNG ZUM PROJEKTABSCHLUSS

10. Juli 2020

agif Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeittätten Sachsen e.V.

GEFÖRDERT DURCH: **Robert Bosch Stiftung**

Hinweise und Empfehlungen für die Arbeit mit flucht- und migrationserfahrenen jungen Menschen in der Offenen- Kinder und Jugendarbeit